

## U 1632

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 1632
↳ alternativ	Fundsigle : T II D 201 503
Typ	Handschrift
Formtyp	andere
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 1632 Seite 1 <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1632seite1.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1632seite1.jpg</a> U 1632 Seite 2 <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1632seite2.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1632seite2.jpg</a>
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001673
erstellt am	2021-11-18T15:56:29.490Z
letzte Änderung	2021-11-22T15:18:32.074Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite 1/2/ [ ]-D' /Seite 2/2/ birök bo [ ]
Textende	tr /Seite 1/6/ [ ] P'T/[ ] /Seite 2/6/ <i>D</i>[ ] TWY<i>R</i>[ ]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr purvavide
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text. Vermutlich ein Lehrtext. Im Text wird der legendäre Kontinent <i>Pürvavideha</i> (altuig. <i>purvavide</i>) erwähnt. Der geringe Texterhalt erlaubt keine sichere Inhaltsangabe.

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Fragment eines beidseitig beschriebenen, breitformatigen Blattes. Bei Betrachtung der Seite 1 liegt ein Bruchstück der unteren Blatthälfte mit teilweise erhaltenem unteren Blattrand bzw. bei Betrachtung der Seite 2 ein Bruchstück der oberen Blatthälfte mit teilweise erhaltenem oberen Blattrand vor. Kein Schnürlochkreis ist erhalten. Aufgrund des fragmentarischen Zustandes ist die Bestimmung der Vorder- und Rückseite nicht möglich.

	Das Fragment ist durch Abriss, Einrisse und Löcher mit Textverlust beschädigt. Die Schrift ist stellenweise stark abgerieben. Die Aufbewahrung erfolgt unter einer Vollverglasung.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de Keine Paginierung erhalten
Blattformat	de Blattformat unbekannt (breitformatig)
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf /Seite 2/ am oberen Blattrand erhalten (T II - Stempelabdruck, D 201 - Bleistiftschrift). Die erweiterte Fundangabe (T II D 201 503) ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung vermerkt.
Textspiegel	de Rote Randliniierung erhalten. Zeilenabstand: 1,7 - 1,8 cm Unterer Blattrand (/Seite 1/): max. 2,5 cm Oberer Blattrand (/Seite 2/): max. 2,7 cm
Außenmaße	de 8,3 cm x 11,0 cm
Zeilenzahl	de /Seite 1/: 6 Zeilen /Seite 2/: 7 Zeilen; nur Graphemreste der Zeile /Seite 2/7/ erhalten.
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Deutliche, gut leserliche Blockschrift. Schriftverlauf auf Vorder- und Rückseite gegenläufig. Zur Interpunktion wurden Doppelpunkte verwendet.